

30.10.2007

Ausgabe 373

Anzeige: Das SEIRIN® - Akupunkturspecial bei MEDI-LEARN
[\[Erfahrungsberichte, Interviews und Artikel rund um die Akupunktur – klick hier\]](#)



Vier Wochen Psychiatrie

Anne Kathleen Karpe hat ihre

Famulatur in der Erwachsenenpsychiatrie absolviert. In der neuen Ausgabe der Onlinezeitung lest ihr ihren Erfahrungsbericht.

In Kooperation mit: [Georg Thieme Verlag](#) * [Deutsche Ärzte Finanz](#) * [deutsche apotheker- und ärztebank](#)

Inhalt (jetzt auch anklickbar)

1. [Editorial](#)
2. [Vier Wochen Psychiatrie](#)
3. ['Mir macht es Spass mit Menschen zu arbeiten'](#)
4. [Heidelberger Medizinstudenten sind Spitze beim Physikum](#)
5. [Zwischen den Zeilen "Vom Fall zur Diagnose"](#)
6. [Studienplatztausch: aktuelle Angebote](#)
7. [Cartoon der Woche: Luftnot](#)
8. [Klinikwahrheiten: Gefäßchirurgie - Lippstadt](#)
9. [Kongresskalender](#)
10. [Lachen ist gesund - Witz der Woche](#)
11. [Grey's Anatomie - Die Jungen Ärzte](#)
12. [In den Foren gelauscht](#)
13. [Impressum](#)

NEU: MEDI-LEARN bietet nun auch **RSS-Feeds** in Schlagzeilenform.

Zum Lesen benötigt ihr einen kostenlosen [RSS-Reader](#).

Ihr findet die RSS-Feeds unter <http://www.medi-learn.de/rss>.



Die [Onlinezeitung](#) gibt es nun auch als [Druckversion](#) im PDF Format. Zum Öffnen der Datei benötigt ihr die kostenlose Software [Acrobat Reader](#).



Für den Fall, dass die Onlinezeitung in eurer Email nicht richtig angezeigt wird, findet ihr noch einmal komplett Online unter <http://www.medi-learn.de/medizinstudium/onlinezeitung/archiv/373/index.shtml>

373_05_002_4699_99X

1. Editorial

Hallo,

ein bisschen komisch wurde Anne Kathleen Karpe schon von ihren Freunden angeschaut, als sie erzählte, dass sie ihre nächste Famulatur in der Erwachsenenpsychiatrie machen wollte. Aber das konnte sie nicht abhalten, in diesen Fachbereich mal etwas hineinzuschnuppern. In der neuen Ausgabe der Onlinezeitung lest ihr ihren Erfahrungsbericht.



Auch in diesem Jahr sind die Heidelberger Medizinstudenten bei den Physikums-Ergebnissen wieder Spitze. Die bundesweiten Ergebnisse sind vom Institut für Medizinische und Pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) vorgelegt worden.

Als neue Rubrik im Newsletter nehmen wir ab sofort den Kongresskalender mit auf. An dieser Stelle weisen wir zukünftig einmal pro Monat auf Veranstaltungen hin, die uns besonders interessant erscheinen. Hinweise von Veranstaltern oder Lesern der Onlinezeitung sind uns jederzeit willkommen!

Mit mehr als 500 Beiträgen in der Woche findet man in den Diskussionsforen von MEDI-LEARN zu fast allen Themen den richtigen Gesprächspartner. In unserer Rubrik "Gelauscht" wollen wir Euch in der Onlinezeitung über einige der Diskussionsthemen auf dem Laufenden halten.

Viel Spaß bei der Lektüre wünschen euch,
Angelika, Jens und Christian
Redaktion MEDI-LEARN

Der Blick in die Zukunft: In der nächsten Ausgabe der Onlinezeitung lest ihr am 06.11.2007:

- o **In Paris ein Pionier, in Guadeloupe einer von vielen**
- o **Vergütung für PJ Studenten**

373_05_003_4756_99X

- Werbung -

Warum länger warten?

Mehr Leistung für Studierende.

Sichern Sie sich jetzt mit der apoBank mehr Leistung rund um Ihr Studium:

- Girokonto zum **Nulltarif**
- VISACARD Gold und MasterCard Gold **kostenfrei**
- apoStudienkredit zu **4,99 % p. a.**,
Stand: 01.10.07; anfänglicher eff. Jahreszins gem. PAngV
- apoZinsPlus Tagesgeldkonto mit bis zu **3,75 % p. a.**
Stand: 01.10.07; abhängig vom Anlagevolumen

Das lohnt sich! Werden Sie apoBank Kunde und sichern Sie sich vom 1.10. bis 31.12.07 den **30 Euro Büchergutschein** der Lehmanns Fachbuchhandlung.

[Jetzt informieren: www.wissenwaszaehlt.de]



373_05_01x_4836_99X

- [zurück zum Inhalt](#) -

2. Vier Wochen Psychiatrie

Ein bisschen komisch wurde ich schon von meinen Freunden angeschaut, als ich erzählte, dass ich meine nächste Famulatur in der Erwachsenenpsychiatrie machen wollte. Aber das konnte mich nicht abhalten, in diesen Fachbereich mal etwas hineinzuschnuppern. In Vorlesung und Praktikum hatten wir bereits viele Krankheitsbilder kennen gelernt und so war ich sehr gespannt darauf, nach der vielen Theorie nun die Praxis zu erleben. Für meine Famulatur wählte ich die psychiatrische Abteilung der Uniklinik Erlangen aus, da ich sie durch das Studium schon kannte und das Arbeitsklima als sehr angenehm erlebt hatte.



Ein Laberfach? Keineswegs!

Der Professor und Institutsleiter stellte uns Studenten am ersten Tag in der Frühbesprechung vor und begrüßte uns recht herzlich. Danach wurden wir auf die einzelnen Stationen verteilt. Ich entschied mich für eine gemischte offene Station. Zunächst war die Arbeitsweise dort für mich ungewohnt. Ich war es bisher so gewohnt, dass Visiten und Besprechungen so kurz, wie möglich gehalten wurden und war deshalb erstaunt, dass eine Visite bei 20 Patienten 3 Stunden dauern kann. Aber es war auch sehr interessant und gleichzeitig erschütternd, zu hören, wie ein depressiver Patient sein Befinden schildert oder sich mit einem wahnhaften Patienten zu unterhalten. Nach und nach wurde ich an meine Aufgaben auf der Station herangeführt und durfte bald selbst Aufnahmegespräche führen, Aufnahmeuntersuchungen vornehmen und auch Patienten einfach nur zuhören, die Redebedarf hatten. Das Stationsteam war sehr nett und auch die Ärzte waren immer bemüht, mir viel zu zeigen und zu erklären und mich gleichzeitig so selbständig, wie möglich arbeiten zu lassen. Anders, als ich es in einer Universitätsklinik erwartet hätte, waren auch keine deutlichen Hierarchien zu spüren. So wurde ich nach Gesprächen mit Angehörigen oder Patienten vom Oberarzt genauso nach meiner Meinung gefragt, wie der Stationsarzt.

Eine Zeit, die nachdenklich macht

Rückblickend war das eine wahnsinnig interessante Famulatur, in der ich viel sehen und noch mehr selbst machen durfte. Das Ärzteteam hat sich hervorragend um mich gekümmert und ich hab mich auch als Teil dieses Teams gefühlt. Aber es waren gleichzeitig 4 Wochen, die nachdenklich machen, denn manchmal war es sehr erschütternd, zu sehen, wie sich gesunde Menschen zum Beispiel durch kritische Lebensereignisse verändern können. Das sind eben keine „Verrückten“, sondern Menschen die schwer krank sind. Und in der Psychiatrie ist es wichtiger, denn je, sich von den Eindrücken in der Klinik zu distanzieren und nicht alles nah an sich heran zu lassen. Aber wenn man das berücksichtigt, kann eine Famulatur in der Psychiatrie viele wertvolle Erfahrungen bringen.

Autor(in): Anne Kathleen Karpe (autoren@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [keine](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - Klick hier](#) -



373_05_02_4872_99X

- Werbung -

Rippenspreizer Abreißkalender 2008

Mediziner & Rettungsdienst

- 26 nagelneue Cartoons
- Kalenderblätter abreißbar (zur Weiterverwendung der Cartoons)
- Kalendarium mit Monatsübersicht
- Feste Papprückwand
- Format 29,7 cm x 43,00 cm



**[Schnell sein lohnt sich:
Nur bis zum 31.10.2008 vergünstigt!]**

[\[Jetzt zum Vorzugspreis bestellen -
klick hier\]](#)

373_05_02x_4836_99X

3. 'Mir macht es Spass mit Menschen zu arbeiten'

Interview mit einer Assistenzärztin

- [zurück zum Inhalt](#) -

1. Warum hast du den Beruf des Arztes ergriffen?

Mir macht es Spass mit Menschen zu arbeiten und es bereitet Freude wenn die Patienten wieder gesunden.



2. Was macht dir besonders viel Spass im Job, was gefällt dir überhaupt nicht?

Der Kontakt mit den Patienten. Leider hat man allerdings viel zu wenig Zeit wegen dem ganzen Verwaltungskram (Briefe schreiben, Codieren, etc.)

3. Welche Fachrichtung möchtest du später einmal einschlagen? Gib es hier eine feste Wahl oder hältst du das eher offen?

Bin bereits Assistenzärztin in der Pädiatrie, zu Debatte steht noch Radiologie.

4. Wie viele Stunden arbeitest du pro Monat durchschnittlich?

Offiziell habe ich eine 38,5 Stunden Woche, allerdings kommen bestimmt täglich 1-2 Überstunden dazu + 24 h Dienste ca. 5-6 x pro Monat mit Freizeitausgleich am nächsten Tag

5. Wie würdest du den Arbeitsalltag/Arbeitsatmosphäre im Krankenhaus kennzeichnen?

Gute Atmosphäre, auf der Notfallstation natürlich reichlich Stress. Morgens 7:45 bis 8:15 Blutabnahmen und Medikamente spritzen, anschließend Frühbesprechung bis ca. 8:30, dann Visite bis mittags mit Briefe vorbereiten, 30 Minuten Pause und den Rest des Tages/Abends Briefe schreiben

6. Welches sind die häufigsten Tätigkeiten auf Station und wieviel Zeit verbringst du damit?

Visite machen (von 8:30 bis 10-11 Uhr), dann Briefe vorbereiten (10-11-12 Uhr) anschließend 3 x pro Woche ab 12 Uhr für ca. 1 Stunde Chefarztvisite, dann 30 Minuten Pause und den Rest der Zeit bis ca. 16 Uhr Briefe, Briefe, Briefe und zwischendrin die Notfälle.

7. Magst du uns dein schönstes und auch dein unangenehmstes Ereignis als Arzt schildern?

Schönstes Ereignis: Eine Mutter hat extra Schokolade vorbeigebracht, da ich im Nachtdiens ihr Kind versorgt habe.

Unangenehmstes Ereignis: 1. Eine Mutter hat versucht meine Oberärztin gegen mich auszuspielen, was aber nicht funktioniert hat, da wir zum Leidwesen der Mutter noch alle miteinander kommunizieren.

8. Wie hast du dich vor deinem ersten Dienst gefühlt und wie ergeht es dir heute, wenn es z.B. heisst "Nachtdienst steht an"?

Vor dem ersten Dienst hatte ich zum Glück keine allzu große Angst, da wir die Oberärzte jederzeit rufen können und ich von einer Kollegin die Telefonnummer bekommen habe um ggf. bei "kleineren Sachen" sie anrufen zu können. Routine ist es aber bis jetzt nicht. Vor allem wenn in der Nacht zuvor Kinder gestorben sind oder am Tag "schlechte Kinder" eingeliefert/geboren wurden.

9. Würdest du noch einmal den Beruf eines Arztes ergreifen?

Ja, allerdings hätte ich gerne wesentlich weniger Bürokratie und auch weniger Eltern die wegen einem Mückenstich in die Klinik kommen.

10. Angabe freiwillig: Wie viel verdienst du als Grundgehalt und wie viel erhältst du sam Dienstzuschlägen (netto)?

1789 € netto, 46 € pro 24 h Dienst Zuschlag unter der Woche, macht ca. 300 € mehr. Für Dienste am Samstag bekommt man ca. 100 € (habe diesen aber zum ersten Mal dieser Monat gemacht und noch keinen Gehaltszettel bekommen)

11. Wie ist das Verhältnis und der Umgang zwischen Assistenzärzten und Ober- bzw. Chefärzten?

Wir sind 5,5 Assistenten (1 Mann, der Rest Frauen), 3 Oberärzte (1 Mann, 2 Frauen), sowie ein Chef. Zwischen den Assistenten und den Oberärzten herrscht eine gute Atmosphäre, allerdings haben auch 4 Assistenten bereits ihren Facharzt, was natürlich das Arbeiten leichter macht. Den Chef kann man schlecht einschätzen, da man ihn zu selten sieht, aber meistens ist er freundlich, möchte allerdings jederzeit konkrete Angaben und Therapiepläne zu den einzelnen Patienten hören und kein "vielleicht", "weiß nicht".

12. Wie ist das Verhältnis zwischen Ärzten und Verwaltung?

Habe ich bis jetzt nicht viel mitbekommen. Allerdings möchte die Verwaltung regelmäßig Betten der Kinderklinik streichen, was zu regelmäßigen Wutausbrüchen des Chefs führt.

13. Wie ist das Verhältnis zwischen Ärzten und Pflorgeteam?

Gut, es gibt natürlich immer "Besserwisser", aber die meisten Schwestern sind sehr nett und hilfsbereit. Lediglich die Schwestern der Neugeborenen-Intensivstation sind mit Vorsicht zu genießen.

14. Womit entspannst du vom Arbeitsalltag als Arzt?

Lesen, spazieren gehen, Freunde in ganz Deutschland am Wochenende treffen, da diese sich nach dem Studium in ganz Deutschland verteilt haben.

15. Welche Tipps möchtest du an junge Ärzte weitergeben?

Ihr seid gut ausgebildet, also den Kopf nicht hängen lassen, wenn das mit den Bewerbungen am Anfang nicht so gut klappt. Keiner möchte mit den Anfängern arbeiten, aber irgendjemand muss es dann doch!! Ansonsten kommt man schon schnell in die Routine rein und man muss ja jetzt auch alles selber machen (Blut abnehmen, Zugang legen, LP, ...)

16. Was findest du nach wie vor am ärztlichen Beruf faszinierend?

Die Abwechslung. Klar läuft eine Gastroenteritis immer gleich ab, aber es sind immer unterschiedliche Patienten. Zum Teil kommt man sich auch vor wie ein Detektiv und wenn man dann die richtige Krankheit diagnostiziert hat und die Therapie eingeleitet hat mit deutlicher Besserung des Kindes, ist das schon faszinierend.

Autor(in): MEDI-LEARN (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [keine](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - Klick hier](#) -



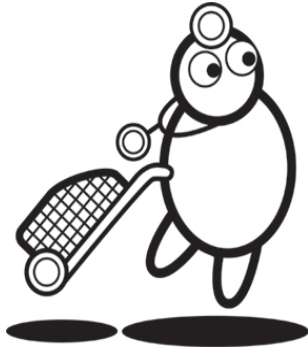
373_05_03_4820_99X

- Werbung -

Zurück zur Uni! 5 EURO-Gutschein

Hallo,

das Semester hat begonnen und die ersten Vorlesungen stehen vor der Tür. Und weil das Studium schon teuer genug ist, schenkt **DocCheck** Dir einen Gutschein im Wert von **5,00 Euro** für den **DocCheck Shop**. Unter www.doccheckshop.de findest Du von der *Diagnostikleuchte* bis zum *Stethoskop* alles, was Du für Dein Studium benötigst. Und wenn Du jetzt ein PJ-/U-Kurs-Set bestellst, gibt es noch eine *DocCheck*



Taschenmaske gratis* dazu. Ganz neu im Sortiment führen wir die komplette **MEDI-LEARN Skriptenreihe**.

Dein Gutschein-Code lautet: ws2007

Gültig bis: 15.11.2007

Mindestbestellwert: 50,00 €

Einfach bei der Bestellung unter www.doccheckshop.de einlösen.

Mit freundlichen Grüßen
Dein DocCheck Shop Team

Bei der Bestellungen eines PJ/U-Kurs-Set Advance II, PJ/U-Kurs-Set Best Value oder PJ/U-Kurs-Set Premium erhältst Du bei einer Bestellung bis zum 30.10.2007 eine DocCheck Taschenmaske kostenlos mitgeliefert.

[[Gutscheinbedingung - Klick hier](#)]

373_05_03x_4332_99X

- [zurück zum Inhalt](#) -

4. Heidelberger Medizinstudenten sind Spitze beim Physikum

Auch in diesem Jahr sind die Heidelberger Medizinstudenten bei den Physikums-Ergebnissen wieder Spitze. Die bundesweiten Ergebnisse sind jetzt vom Institut für Medizinische und Pharmazeutische Prüfungsfragen (IMPP) vorgelegt worden: Durchschnittlich 72,7 Prozent der Fragen wurden von den 372 Heidelberger Vorklinik-Studenten in der Multiple-Choice-Prüfung richtig beantwortet; sie belegten damit den ersten Platz.



Der Bundesdurchschnitt lag bei 67,4 Prozent. Nur 7,5 Prozent der Heidelberger Studenten erreichten nicht die für das Bestehen nötige Grenze; Heidelberg rangierte hier auf Platz 2 hinter Rostock (5,9 Prozent).

Das vorklinische Medizinstudium umfasst Unterricht in den sechs Prüfungsfächern Anatomie, Physiologie, Chemie/Biochemie, Biologie, Physik und Medizinische Psychologie/Soziologie.

In Heidelberg lernen die Medizinstudenten seit Wintersemester 03/04 nach dem innovativen Curriculum Heicumed-Vorklinik: Es gibt fächerübergreifende Seminare und Vorlesungen, die an Organsystemen und bereits auf die klinische Denkweise ausgerichtet sind. Zusätzliche Kurse wie Ultraschall an Mitstudenten und Praktika bei niedergelassenen Ärzten schlagen die Brücke zur späteren klinischen Ausbildung.

„Das stets hervorragende Abschneiden unserer Studenten beim Physikum in diesem und den vergangenen Jahren zeigt, dass das neugestaltete Curriculum Heicumed-Vorklinik die Heidelberger Medizinstudierenden optimal auf die Prüfung vorbereitet. Außerdem ist in Heidelberg die Chance besonders hoch, bereits nach vier Semestern das Physikum erfolgreich zu absolvieren“, erklärt Professor Dr. Franz Resch, Studiendekan der Medizinischen Fakultät Heidelberg. In allen Fächern außer Physik schnitten die Heidelberger Studenten am besten ab; in Physik belegten sie bundesweit Platz 2.

Autor(in): Annette Tuffs (autoren@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [keine](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)

! **Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner** mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - klick hier](#) - !

373_05_04_4849_99x

- Werbung -



[\[Alle Infos - klick hier\]](#)

Psychiatrie auf den Punkt gebracht

- Konkrete Informationen zu allen psychiatrischen Fragestellungen -souverän handeln im Klinik-Alltag
- Wichtige Leitsymptome und deren Ursachen
- Eigener Teil zu psychiatrischen Notfallsituationen
- Ausführliche Übersichten zu Medikamenten
- Hervorragende Ausstattung mit übersichtlichen Tabellen



Kostenlose Leseproben als PDF



[\[Vorwort\]](#) - [\[Inhalt\]](#)

[\[Verhaltensbeobachtung\]](#) [\[Störung der Affekte\]](#)

[\[Weitere Neuerscheinungen von Thieme\]](#)

373_05_04x_4882_99X

5. Zwischen den Zeilen "Vom Fall zur Diagnose"

- [zurück zum Inhalt](#) -

Titel: Radiologie
Autor(en): Jörg-Wilhelm Oestmann
Verlag: Georg Thieme Verlag
ISBN: 9783131267528
Preis: Euro 34,95



Radiologischen Bildern begegnet man im Studium, PJ und auch in der späteren Tätigkeit als Arzt – je nach Fachrichtung – immer wieder. „Was sehen Sie?“, fragt der Dozent. „Hmmm, es könnte...ich denke.... nein, vielleicht auch eher, ach wissen Sie, ich weiss es irgendwie nicht und habe so meine Schwierigkeiten mit dem Schwarz, grau und weiss!“ – so lautet meist die erste Antwort als Student, der zum ersten Mal mit radiologischem Bildmaterial in Kontakt tritt.

Stand bei den herkömmlichen Lehrbüchern immer das Bild und der theoretische Lehrbuchtext im Vordergrund, so beschreitet das Fallbuch Radiologie andere Wege. Es verschließt Krankheit, Bildgebung, Patienten und (angehende) Ärzte zu einer wohl dosierten didaktischen Einheit: Lernen von Radiologie kann Spass machen - so lautete der Klappentext der ersten Auflage dieses Buches. Und auch nach Lektüre der 2. Auflage des Buches muss ich den Autoren recht geben: Es hat Spass gemacht und zwar verdammt viel.

Lesevergnügen und medizinischer Lernstoff müssen sich nicht ausschliessen: Mit dem Fallbuch Radiologie muss man sich als Student nicht mühevoll und anstrengend durch zahlreiche Seiten quälen. Im Gegenteil – das Buch ist derart anschaulich und interessant geschrieben, dass es sich fast von selbst liest. Woran liegt das? Nun, man wird in den Stoff des Buches richtig hineingezogen, denn man schaut 4 PJ-Studenten Alexa, Hazim, Hannah und Paul bei ihren Diagnosefindungen und klinischen Fällen über die Schulter, begleitet werden sie vom Assistenzarzt Gregor. Die zahlreichen Krankheiten, die sich später auf radiologischem Bildmaterial wiederfinden, bekommen durch einen konkreten Fall mit einem per Fallbeispiel anschaulich beschriebenen Patienten samt seiner Symptomatik ein Gesicht.

Nach dem Fallbeispiel, das man übrigens auch gleich zu Beginn der Thematik findet und nicht mittendrin, folgt zunächst die Aufnahme des Patienten, bei der man jeweils aufgefordert wird, seine ersten Beobachtungen zu schildern oder Verdachtsdiagnosen zu geben. Mögliche weitere Diagnosen, die der im Fallbeispiel beschriebenen Symptomatik zu Grunde liegen, werden mit einem kurzen, kompakten und didaktisch ansprechend gestalteten Text plus radiologischen Befund abgeschlossen.

Am Ende jedes Falles folgt dann die Auflösung und man erfährt, wie es dem Patienten, den man gleich zu Beginn kennen lernt, im Weiteren ergangen ist. Weiterhin sind zusätzliche didaktische Lernhilfen (Merksätze, Infoboxen und Checklisten) wohldosiert über den Text verstreut.

Mir hat die Lektüre dieses Buches wirklich grossen Spass gemacht, da durch die aktivierende Darstellung, die schönen Fallbeispiele und das gut ausgesuchte und anschauliche Bildmaterial der Lernweg so gut vorbereitet war, dass es sich mit der Lektüre fast wie von selbst lernen lies – was kann man mehr von einem Buch erwarten, als dass es Spass macht, lehrreich ist und die Anschauung nicht vergisst: Gerade im Fach Radiologie gab es in diesem Bereich Nachholbedarf in studentengerechter Darstellung, der durch dieses Buch sicherlich für viele Studenten gedeckt sein könnte.

Autor(in): Christian Weier (redaktion@medi-learn.de)

Im Fachbuchbereich findest du zahlreiche weitere Bücher rund um das Studium, oftmals auch mit kostenlosen Probekapiteln:

- [weitere Bücher bei MEDI-LEARN](#)

Die Lieferung der Bücher bzw. der CDs erfolgt durch [frohberg Buchhandlung für Medizin!](#)

frohberg
BUCHHANDLUNG FÜR MEDIZIN

Deine Meinung ist gefragt!
Das Forum "Bücherplausch" steht für Diskussionen rund um die Lehrbücher zur Verfügung.

[\[Hier geht es ins Forum\]](#)

373_05_05_4565_99X

- Werbung -



Das SEIRIN®-Akupunktur-Rätsel

Dieses Kreuzworträtsel ist Teil des Themenspecials Akupunktur, den wir euch in Kooperation mit 3B Scientific und SEIRIN in den kommenden Monaten ausführlich vorstellen. Zu gewinnen gibt es eine Akupunkturfigur und zahlreiche, weitere Preise im Gesamtwert von 1.000 € rund um das Thema Akupunktur.

SEIRIN®
Hochwertige Akupunkturnadeln

3B
...going one step further

[\[zum Rätsel - klick hier\]](#)

373_05_05X_4834_99x

- [zurück zum Inhalt](#) -

Zahlreiche Studenten wechseln zumindestens einmal im Laufe des Studiums den Uni-Ort. In der Studienplatztausch-Börse von MEDI-LEARN finden sich mehr als 2.000 Angebote und Gesuche von tauschwilligen Kommilitonen. Die Studienplatztausch-Börse wurde neu programmiert und bietet zahlreiche neue Funktionen. Wir bieten euch an dieser Stelle aktuelle Anzeigen aus der Tauschbörse.

Biete	Suche	Zeitpunkt	Status	
Aachen	Düsseldorf	Vorklinik Semester 3	WS2007/2008	
Bochum	Würzburg	Klinik Semester 1	WS2006/2007	
Bochum	Göttingen	Klinik Semester 1	WS2006/2007	
Bochum	Bonn	Vorklinik Semester 1	WS2006/2007	
CUB Berlin	Tübingen	Vorklinik Semester 2	WS2006/2007	
CUB Berlin	Leipzig	Vorklinik Semester 2	SS2007	
Düsseldorf	Freiburg	Klinik Semester 1	WS2006/2007	
Düsseldorf	Tübingen	Klinik Semester 1	WS2006/2007	
Erlangen	Hannover	Klinik Semester 1	WS2006/2007	
Essen	Tübingen	Klinik Semester 2	WS2006/2007	
Essen	Göttingen	Klinik Semester 2	SS2007	
Essen	München (LMU)	Vorklinik Semester 1	WS2007/2008	
Frankfurt	Hannover	Klinik Semester 1	WS2006/2007	
Frankfurt	Erlangen	Vorklinik Semester 1	WS2006/2007	
Frankfurt	München (LMU)	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Gießen	Kiel	Klinik Semester 2	WS2006/2007	
Gießen	Bochum	Vorklinik Semester 1	SS2007	
Göttingen	Hamburg	Klinik Semester 1	SS2007	
Göttingen	Heidelberg	Klinik Semester 4	SS2007	
Göttingen	Mannheim / Heidelberg	Klinik Semester 4	SS2007	
Göttingen	Hamburg	Klinik Semester 1	SS2007	
Göttingen	CUB Berlin	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Göttingen	Würzburg	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Göttingen	Leipzig	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Halle	Leipzig	Vorklinik Semester 1	WS2008/2009	
Hamburg	Göttingen	Vorklinik Semester 3	WS2006/2007	
Hamburg	Dresden	Vorklinik Semester 3	WS2007/2008	
Hamburg	München (LMU)	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Heidelberg	Hamburg	Vorklinik Semester 1	WS2006/2007	
Heidelberg	CUB Berlin	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Heidelberg	CUB Berlin	Vorklinik Semester 4	WS2007/2008	
Homburg	Hamburg	Vorklinik Semester 1	WS2006/2007	
Homburg	Mainz	Vorklinik	SS2007	

		Semester 1		
Homburg	Marburg	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Kiel	Münster	Klinik Semester 1	WS2006/2007	
Kiel	Hamburg	Klinik Semester 2	WS2007/2008	
Kiel	Essen	Klinik Semester 1	SS2007	
Köln	Hamburg	Klinik Semester 1	SS2006	
Lübeck	Dresden	Vorklinik Semester 1	WS2006/2007	
Mainz	Gießen	Vorklinik Semester 4	WS2006/2007	
Mainz	Erlangen	Vorklinik Semester 2	WS2006/2007	
Mainz	Göttingen	Vorklinik Semester 2	WS2006/2007	
Mainz	CUB Berlin	Vorklinik Semester 3	WS2006/2007	
Mainz	Tübingen	Klinik Semester 1	SS2007	
Mainz	München (LMU)	Klinik Semester 1	SS2007	
Mainz	Düsseldorf	Klinik Semester 1	SS2007	
Mainz	CUB Berlin	Vorklinik Semester 3	SS2008	
Mainz	Heidelberg	Klinik Semester 2	WS2007/2008	
Mannheim / Heidelberg	Hamburg	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Marburg	Mainz	Klinik Semester 1	WS2006/2007	
Marburg	Mainz	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
München (LMU)	Würzburg	Vorklinik Semester 2	WS2006/2007	
Regensburg	Erlangen	Vorklinik Semester 3	WS2006/2007	
Rostock	Frankfurt	Klinik Semester 1	WS2007/2008	
Tübingen	Erlangen	Klinik Semester 2	WS2006/2007	
Tübingen	Göttingen	Klinik Semester 4	WS2007/2008	
Ulm	Freiburg	Vorklinik Semester 4	WS2007/2008	
Würzburg	Regensburg	Vorklinik Semester 4	WS2006/2007	
Würzburg	Mannheim / Heidelberg	Klinik Semester 1	SS2008	

Autor(in): Redaktion MEDI-LEARN (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [zum Studienplatztausch](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - klick hier](#) -



- Werbung -

373_05_06_4384_99X



Teste jetzt unverbindliche und kostenlos 3 Monate den MEDI-LEARN Club und gewinn als 1.001 Mitglied eine Wochenendreise ins 4-Sterne-Hotel samt Phantasieland Besuch für dich und einen Begleiter deiner Wahl.

[\[Hier mitmachen \]](#)

7. Cartoon der Woche: Luftnot

373_05_06x_4653_99X
- [zurück zum Inhalt](#) -

Das folgende Cartoon wurde uns von unserer Partnerseite www.rippenspreizer.com zur Verfügung gestellt.



Mehr Cartoons unter:
www.rippenspreizer.com

Auf der Webseite www.rippenspreizer.com findet Ihr 400 weitere Cartoons inklusive E-Cardfunktion und vielen anderen Gimmicks.

Autor(in): Daniel Lüdeling (support@rippenspreizer.com)

Links zum Artikel:

- www.rippenspreizer.com

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - Klick hier](#) -



373_05_07_4688_99X

- Werbung -

Deutsche Ärzteversicherung Sternstunden der Medizin

2006 → 2000 → 1967 → 1945 → 1922 → 1881

FRAGE:
Was hat Robert Koch mit der Deutschen Ärzteversicherung zu tun?

Na? Wissen Sie's? Hören Sie jetzt Ihre „Sternstunde der Medizin“!
Steigen Sie in die Zeitmaschine der Deutschen Ärzteversicherung und erleben Sie die Sternstunden der Medizin hautnah. Erfahren Sie mehr über die Erfindungen unserer Vorfahren und laden Sie jetzt Ihr Hörspiel exklusiv auf Ihren Computer!

Ja, ich will zum Download des Hörspiels!

[\[Sternstunden der Medizin - klick hier\]](#)

373_05_07x_4837_99X

- [zurück zum Inhalt](#) -

8. Dreifaltigkeits-Hospital - Gefäßchirurgie - Lippstadt

Ob Famulatur, Krankenpflegepraktikum, PJ-Tertial oder Ausbildung zum Facharzt - immer wieder steht man als junger Mediziner vor der Frage *Bin ich dort eigentlich gut aufgehoben?* Wer vorab Informationen zur Tätigkeitsstelle herausbekommt, kennt meist jemanden, der dort schon einmal gearbeitet hat. Für alle anderen gibt es ab sofort die Klinikwahrheiten von MEDI-LEARN - eine interaktive Datenbank mit Bewertungen von Kliniken, aus der wir euch an dieser Stelle die *Klinikwahrheit der Woche* vorstellen wollen:



Nr. der Bewertung:	9051-252 (Hits: 86)
Autornickname:	Dr.Pevo (Private Nachricht senden)
Klinik:	Dreifaltigkeits-Hospital
Stadt:	59555 Lippstadt
Fachrichtung:	Gefäßchirurgie

Tätigkeit:	Famulatur
Zeitpunkt:	2005
Chefarzt:	Prof. Dr. H. Kogel
Bundesland:	D-Nordrhein-Westfalen
Note Arbeitsklima:	1 - sehr gut
Note Forschung:	1 - sehr gut
Kommentar Forschung:	Einige der jungen Assistenzärzte promovierten gleichzeitig beim Chef. Auch ich hätte die Möglichkeit gehabt, bei ihm eine Doktorarbeit zu beginnen!
Note Zeit:	1 - sehr gut
Kommentar Zeit:	Nach der Röntgenbesprechung konnte ich meist zw. 16:30 und 17:00 gehen. Mittwoch war Mittags Schluss!
Note Ausbildung:	1 - sehr gut
Kommentar Ausbildung:	Die beiden Assistenzärzte auf meiner Station haben mich primär angeleitet. In der Ambulanz und im OP waren aber auch die Oberärzte sehr bemüht. Und auch der Chef hat regelmäßig kleine <i>Fortbildungen</i> gehalten. Nie vergessen werde ich den Nähkurs mit einem der Oberärzte! So ein gutes 1:1-Teaching hatte ich selten!
Note Betreuung:	1 - sehr gut
Kommentar Betreuung:	s. Ausbildung! Primäre Ansprechpartnerin war meine Stationsärztin!
Gesamtnote:	1 - sehr gut
Abschließender Kommentar:	<p>Ich habe in dieser (meiner ersten) Famulatur sehr viel Grundlegendes gelernt! So wurde ich sehr gut auf die weiteren Praktika vorbereitet! Würde es sofort wiederholen!</p> <p>Der Vorteil eines kleinen Hauses hat sich auf jeden Fall bemerkbar gemacht!</p> <p>Zur Fachrichtung ist zu sagen, dass neben der Gefäßchirurgie auch Unfall- und Allgemeinchirurgie zur Abteilung gehörten. Ich habe dabei eine <i>gute Mischung</i> erlebt.</p>

Redaktioneller Tipps

Wie werde ich eigentlich Facharzt für Gefäßchirurgie? Auf dem Weg zum Facharzt für Gefäßchirurgie stellen sich viele Fragen im Hinblick auf die Anforderungen, die sich aus der Weiterbildungsordnung ergeben. Welche Pflichtfächer muss ich belegen? Wie lange dauert die Weiterbildung?

Im Interaktiven Weiterbildungsplaner der Deutschen Ärzte-



Versicherung finden sich die Anforderungen auf dem Weg zum Facharzt für Gefäßchirurgie in übersichtlicher Form dargestellt, so dass ihr den Weiterbildungsweg gut durchdacht und mit hinreichender Übersicht bis hin zum großen Ziel der Facharztprüfung durchlaufen könnt.

[\[klick hier zum Weiterbildungsplaner\]](#)

Chirurgie Schnitt für Schnitt

Die komplette Chirurgie - mit 20 Lerneinheiten speziell zur Gefäßchirurgie

Sehr gut gegliederte Texte mit Hervorhebungen und über 1600 Abbildungen ermöglichen schnelles Nachschlagen und Erfassen.

Auf der CD-ROM finden Sie 36 Kurzfilme über das Verhalten im OP, Knotentechniken und zentrale Sequenzen aus den wichtigsten Operationen.



[\[mehr Info zu diesem Buch - klick hier\]](#)

Hast Du Lust bekommen eine eigene Bewertung zu schreiben? Egal ob Pflegepraktikum, Famulatur, Blockpraktika, PJ-Tertial oder Assistenzarztstelle - jede Bewertung ist hilfreich und unterstützt zukünftige Generationen. Die Bewertung dauert rund 5 Minuten pro Praktikumsstelle und völlig anonym.

[\[Mach auch mit - bewerte jetzt eine Klinik - klick hier\]](#)

Autor(in): Redaktion MEDI-LEARN (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [Klinikwahrheiten mit Gewinnspiel](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)

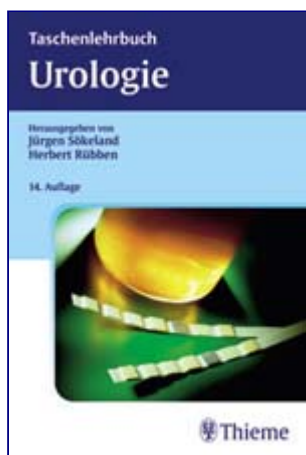


Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - klick hier](#) -



373_05_08_4277_99X

- Werbung -



[\[Alle Infos - klick hier\]](#)

Der Klassiker: Praxisnah, interdisziplinär, prüfungsrelevant

- Klar und einheitlich strukturierter Text zum Erfassen komplexer Inhalte
- Durchgehend vierfarbige Abbildungen und Tabellen vertiefen und komplettieren das Gelesene
- Klare Untergliederung in Symptomatik, Diagnostik und Therapie
- Mit Fallbeispielen und Aufklärungsgesprächen



[Kostenlose Leseproben als PDF](#)



[\[Vorwort\]](#) - [\[Inhalt\]](#)
[\[Endoskopie\]](#) [\[Leitsymptome und -befunde\]](#)
[\[Weitere Neuerscheinungen von Thieme\]](#)

373_05_08x_4884_99X

- [zurück zum Inhalt](#) -

9. Kongresskalender

Als neue Rubrik im Newsletter nehmen wir ab sofort den Kongresskalender mit auf. An dieser Stelle weisen wir zukünftig einmal pro Monat auf Veranstaltungen hin, die uns besonders interessant erscheinen. Hinweise von Veranstaltern oder Lesern der Onlinezeitung sind uns jederzeit willkommen!



27.10. - 01.11.

Baden-Baden

41. Medizinische Woche

<http://www.medwoche.de/2007/index.phtml>

28.10. - 01.11.

Berlin

15. International Meeting of the European Society of Gynaecological Oncology (ESGO)

<http://www.esgo.org/esgo15/>

02.11. - 04.11.

Berlin

16. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Suchtmedizin - Forschungsergebnisse in der Suchtmedizin und therapeutische Konsequenzen

<http://www.dgsuchtmedizin.de/kongress/index.html>

03.11. - 07.11.

Köln

7th International Symposium on Hodgkin Lymphoma

<http://www.hodgkin2007.de/>

21.11. - 24.11.

Berlin

DGPPN Kongress - Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde e.V.

<http://www.dgppn-kongress.de/>

30.11. - 01.12.

Berlin

13. Kongress Armut und Gesundheit

<http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de/?id=Seite5145>

Autor(in): MEDI-LEARN (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [keine](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
 Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
 - [Mehr Info - klick hier](#) -



373_05_09_4838_99X

- Werbung -

Warum bist Du der Dummi Deiner Uni?

frohberg
BUCHHANDLUNG FÜR MEDIZIN

Pro Uni gewinnt der Medizinstudent mit der originellsten Begründung einen €500,- Bildungsgutschein.

Wenn uns Deine Begründung gefällt, wird sie mit Deinem Namen und dem Namen Deiner Uni veröffentlicht und kann wiederum von anderen bewertet werden.

Gleich mitmachen oder erst mal schnuppern, was andere so von sich meinen?



[\[Zum Gewinnspiel - klick hier\]](#)

10. Lachen ist gesund - Witz der Woche

Ein Chirurg und ein Internist stehen im Aufzug. Plötzlich geht die Tür zu, beide wollen jedoch noch aussteigen. Sie stecken dasjenige Körperteil in die zugehende Tür, welches sie am wenigsten brauchen: Der Internist die Hand - der Chirurg den Kopf...

373_05_09x_4879_99x
- [zurück zum Inhalt](#) -



Autor(in): Redaktion MEDI-LEARN (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [Medi-Lachparade in den Foren](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - klick hier](#) -



- Werbung -

373_05_10_4332_99X



Studienplatztausch von Mannheim nach Heidelberg

Username Anbieter	Shakermaker
Tauschtermin	WS2007/2008
Studienabschnitt beim Wechsel	Klinik Semester 1
[Details zu dieser Anzeige - klick hier]	

11. Grey's Anatomie - Die Jungen Ärzte

373_05_10x_4880_99X
- [zurück zum Inhalt](#) -

Höhen und Tiefen prägen das Leben der jungen Ärzte im Seattle Grace Hospital. Jetzt geht's mit neuen Folgen weiter - immer Mittwochs um 21:15 Uhr! Nächste Folge am 31.10.2007 um 21.15 Uhr auf Pro7



Von der Vergangenheit eingeholt

Nach ihrer gemeinsamen Nacht weist George Izzie von sich weg; er will die Angelegenheit allein durchstehen. Izzie kämpft derweil mit ihrer Vergangenheit, als ihre leibliche Tochter und deren Adoptiveltern im Krankenhaus erscheinen. Ihr Kind ist schwer erkrankt und Izzie könnte dem Mädchen nun helfen. Derek verlangt von Dr. Webber Unterstützung im Wettstreit um den Chefarztposten. Doch Richard weigert sich, weil er Meredith schützen will, denn Chefarzte haben kaum Privatleben!

Autor(in): Redaktion MEDI-LEARN (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- www.prosieben.de/spielfilm_serie/grey/

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - klick hier](#) -



373_05_11_4425_99X

- Werbung -

7 Fachbücher der Inneren Medizin jetzt zum Sparpreis!

frohberg |
BUCHHANDLUNG FÜR MEDIZIN

- Tiefgehende Fragen zu Diabetes
Schmerztherapie, Atemwegs-
/Schilddrüsenerkrankungen, Osteoporose?
- Erweitern Sie Ihre Fachbibliothek um aktuelle und umfassende Monographien der Inneren Medizin. Umfassende, prägnante Grundlagen zu Verfahren und Arbeitstechniken jetzt in einem Paket:
- Alles was Sie für Ihr tägliche Arbeit brauchen.
- **7 Fachbücher (Mängelexemplare) früher ca. € 230,-
-, jetzt bei uns € 14,95**



Keine Studentenliteratur, Assistenzarzt und Facharztliteratur. Bei den Titeln in den Paketen handelt es sich um Mängelexemplare oder alte Auflagen, die nicht mehr der gesetzl. Preisbindung unterliegen.
Ein Angebot der frohberg Buchhandlung für Medizin

[Nur solange Vorrat reicht - klick hier]

373_05_11x_4881_99X

- [zurück zum Inhalt](#) -

12. In den Foren gelauscht

Mit mehr als 500 Beiträgen in der Woche findet man in den Diskussionsforen von MEDI-LEARN zu fast allen Themen den richtigen Gesprächspartner. In unserer Rubrik "Gelauscht" wollen wir Euch in der Onlinezeitung über einige der Diskussionsthemen auf dem Laufenden halten. Vielleicht findet Ihr das ein oder andere Thema, das Euch auch interessiert - ein Klick und Ihr seid mit dabei:



- [Pünktchen: Treffpunkt für "gestresste" Pj-ler und UAs](#)
- [McBeal: Wie wichtig sind die praktischen Chirurgie-Erfahrungen im PJ fürs Hammerexamen/Leben?](#)
- [Ell: Physikum März 2008](#)
- [Moll: Wartesemester - als Zahni zur Hmani](#)
- [boarding_girl: Fragensammlung - Bewerbungsgespräch](#)

[\[zu den Diskussionsforen\]](#)

Autor(in): MEDI-LEARN (redaktion@medi-learn.de)

Links zum Artikel:

- [zu den Diskussionsforen](#)

Diskussionen im Internet:

- [Foren zum Medizinstudium](#)



Brandneu: MEDI-LEARN Club für junge Mediziner mit zahlreichen attraktiven Vorzügen
Jetzt Mitglied werden, Begrüßungsgeschenk sichern und Vorteile im MEDI-LEARN Club genießen
- [Mehr Info - Klick hier](#) -



373_05_12_4873_99X

- Werbung -

MEDI-LEARN Repetitorien Professionelle Examensvorbereitung für Mediziner

- Qualität durch Individualität als Leitmotiv
- Maßgeschneidertes, erfolgsoptimiertes Konzept
- Intensivkurse und Kompaktkurse
- Kurse für TMS-Test, Physikum und Hammerexamen
- Durchschnittliche Leistungssteigerung: 20 bis 30 %



Effektive Examensvorbereitung - mehr Info unter:
www.medi-learn.de/kurse



[\[Prospekt Physikum\]](#) [\[Prospekt Hammerexamen\]](#)



Jetzt Onlineanmeldung möglich

[\[klick hier\]](#)

**MEDI-LEARN: Seit 1989 Garant für den Erfolg in medizinischen Prüfungen
Gerne beraten wir Sie auch telefonisch unter der Hotline 06421- 681 668.
[\[Physikum\]](#) [\[Hammerexamen\]](#) [\[Kursprospekt\]](#)**

373_05_12x_3935_99x

13. Impressum / Abofunktionen / Mitarbeit

- [zurück zum Inhalt](#) -

Folgende Personen arbeiten regelmäßig oder zeitweise an der Onlinezeitung:

Redaktionsleitung: Jens Plasger & Christian Weier, Redaktion: Angelika Lehle (Redakteurin und Mediengestalterin), Daniel Luedeling (Arzt und Cartoonist), Simone Arnold (Redakteurin), Thorben Kühl (Redakteur und Mediengestalter), Martina Fröhlich (Programmierung), Kjell Wierig (Mediengestalter), Marlies Lehmkühl (Ärztin und Redakteurin), Trojan Urban (Arzt und Redakteur), Stan, Reporter für Extreminsätze,

Anzahl der Abonnenten: 36.861

Mitarbeit:

Wenn du Interesse an der Mitarbeit im Medi-Learn.net Team hast, schreib einfach eine Email an Jens - von ihm erfährst du alles weitere: jens.plasger@medi-learn.de

Abofunktion:

Wenn ihr euch abmelden wollt, sucht bitte die folgende Webseite auf:

<http://www.medi-learn.de/tec/newsletter>

Bei Problemen stehen wir euch gerne auch unter redaktion@medi-learn.de zur Verfügung!

373_05_13_4787_99X

© by 2000-2006 MEDI-LEARN, alle Rechte vorbehalten
MEDI-LEARN.de Redaktion, Bahnhofstr. 26b, 35037 Marburg, redaktion@medi-learn.net,
<http://www.medi-learn.de> · Kurshotline: 06421-681668 Tel: 0700-00 633 4946 · Fax: 06421-961910